

Niederschrift

über die

22. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses

der Stadt Burglengenfeld

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.04.2016
Sitzungsort/-raum:	im Besprechungszimmer I, Zimmer Nr. 15
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:14 Uhr

Zur heutigen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses wurden von Bürgermeister Thomas Gesche sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen. Zu Beginn der Sitzung waren Bürgermeister Thomas Gesche als Vorsitzender und 6 der 7 Mitglieder des Finanz- und Personalausschusses anwesend.

Der Finanz- und Personalausschuss war beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen waren und die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt war.

Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen vorgebracht.

Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Funktion Name, Vorname	Bemerkung
1. Bürgermeister:	
Gesche, Thomas 1. Bürgermeister	
Ausschussmitglieder:	
Deml, Hans Stadtrat	
Gruber, Josef 3. Bürgermeister	
Krebs, Bernhard 2. Bürgermeister	
Schreiner, Albin Stadtrat	anwesend ab 18:02 Uhr, TOP Ö 2.1;
Steinbauer, August Stadtrat	
1. stellv. Ausschussmitglieder:	
Glatzl, Hans Stadtrat	Vertretung für Frau Dr. Christina Bernet
2. stellv. Ausschussmitglieder:	
Hofmann, Thomas Stadtrat	Vertretung für Herrn Christoph Schwarz
Verwaltung:	
Frieser, Elke Stadtkämmerin Leiterin Kämmerei	
Wittmann, Thomas VOAR Leiter Hauptamt	
Schriftführerin:	
Hobik, Daniela	

Nicht anwesend waren:

Funktion Name, Vorname	Bemerkung
Ausschussmitglieder:	
Bernet, Christina Dr. Stadträtin	
Schwarz, Christoph Stadtrat	

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.03.2016
2. Jahresrechnungen 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen-Stiftung und der "von Laengenfeld-Pfalzheim'schen Aussteuer-Stiftung" Burglengenfeld
 - 2.1 Jahresrechnung 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen-Stiftung und der "von Laengenfeld-Pfalzheim'schen Aussteuerstiftung Burglengenfeld" - Prüfung und Feststellung
 - 2.2 Jahresrechnungen 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen-Stiftung und der "von Laengenfeld-Pfalzheim'schen Aussteuerstiftung Burglengenfeld" - Beschlussfassung über die Entlastung
3. Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts - Beteiligungsbericht gem. Art. 94 Abs. 3 Satz 1 GO für das Jahr 2013
4. Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts - Beteiligungsbericht gem. Art. 94 Abs. 3 Satz 1 GO für das Jahr 2014
5. Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters

Protokoll

A) Öffentliche Sitzung:

Beschluss

Nr.:100

Gegenstand:	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.03.2016
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 6 der 7 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

Sachdarstellung, Begründung:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 03.03.2016 wurde den Ausschussmitgliedern vorab mit der Ladung zugestellt.

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 03.03.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Gegenstand:	Jahresrechnungen 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen-Stiftung und der "von Laengenfeld-Pfalzheim'schen Aussteuer-Stiftung" Burglengenfeld
--------------------	--

Gegenstand:	Jahresrechnung 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen-Stiftung und der "von Laengenfeld-Pfalzheim'schen Aussteuerstiftung Burglengenfeld" - Prüfung und Feststellung
--------------------	--

Sachdarstellung, Begründung:

In der Sitzung des Stadtrates vom 20.05.2015 wurde die Jahresrechnung 2014 der Stadt Burglengenfeld und der von der Stadt verwalteten Stiftungen bereits zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Zwischenzeitlich wurden die Jahresrechnungen vom Rechnungsprüfungsausschuss am 29.10.2015 und 17.11.2015 in zwei Sitzungen örtlich geprüft.

Sämtliche aufgeworfenen Fragen konnten während der beiden Sitzungen abschließend geklärt werden. Das Ergebnis der Prüfung ist in den Niederschriften über die einzelnen Sitzungen und in der Gesamtniederschrift festgehalten.

Ein Auszug aus den jeweiligen Jahresrechnungen 2014 liegt vor und wird der Gesamtniederschrift als Anlage beigeheftet.

Daraus sind folgende Jahresergebnisse ersichtlich:

Stadt Burglengenfeld:	E+A	23.406.687,07 €
Almosen-Stiftung:	E+A	129.857,53 €
Aussteuer-Stiftung:	E+A	101.445,40 €

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 17.11.2015 einstimmig beschlossen, dem Stadtrat die Feststellung der Jahresrechnungen 2014 gem. Art 102 Abs. 3 GO zu empfehlen.

Weiterhin wurde einstimmig empfohlen, die Entlastung für die Jahresrechnungen 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen- und der Aussteuer-Stiftung zu erteilen.

Vorlage nur zur Information. Die Abstimmung erfolgt in der Stadtratssitzung am 27.04.2016.

Anlagen:

Auszug aus den Jahresrechnungen 2014

Gegenstand:	Jahresrechnungen 2014 der Stadt Burglengenfeld, der Almosen-Stiftung und der "von Laengenfeld-Pfalzheim'schen Aussteuerstiftung Burglengenfeld" - Beschlussfassung über die Entlastung
--------------------	--

Sachdarstellung, Begründung:

Auf die Sachdarstellung in Punkt Ö 2.1 wird verwiesen.

Vorlage nur zur Information. Die Abstimmung erfolgt in der Stadtratssitzung am 27.04.2016.

Gegenstand:	Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts - Beteiligungsbericht gem. Art. 94 Abs. 3 Satz 1 GO für das Jahr 2013
--------------------	--

Sachdarstellung, Begründung:

Gemäß Art. 94 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO) hat die Stadt Burglengenfeld jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihr mindestens der zwanzigste Teil der Geschäftsanteile eines Unternehmens gehört.

Ein Beteiligungsbericht ist deshalb für die Stadtbau GmbH Burglengenfeld und das Mittelstandszentrum Maximilianshütte GmbH zu erstellen.

Nach Vorliegen der geprüften Jahresabschlüsse für das Jahr 2013 kann der Bericht für das genannte Jahr erstattet werden.

Der Bericht ist dem Gemeinderat vorzulegen. Darüber hinaus wird ortsüblich darauf hingewiesen, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

Stadtrat Hans Deml fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, dass zum MZM weitere Informationen über die Entwicklung, ansässige Firmen usw. zu erhalten.

Bürgermeister Thomas Gesche sagt zu, dass Kämmerin Frau Frieser sich mit Geschäftsführer Herrn Meyer in Verbindung setzt, um für die nächste Stadtratssitzung einen Vortrag zu ermöglichen.

Der Finanz- und Personalausschuss **nimmt ohne Beschlussfassung** vom beiliegenden Beteiligungsbericht über das Geschäftsjahr 2013 **Kenntnis**.

Anlagen:

Beteiligungsbericht 2013

Gegenstand:	Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts - Beteiligungsbericht gem. Art. 94 Abs. 3 Satz 1 GO für das Jahr 2014
--------------------	--

Sachdarstellung, Begründung:

Gemäß Art. 94 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO) hat die Stadt Burglengenfeld jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihr mindestens der zwanzigste Teil der Geschäftsanteile eines Unternehmens gehört.

Ein Beteiligungsbericht ist deshalb für die Stadtbau GmbH Burglengenfeld und das Mittelstandszentrum Maximilianshütte GmbH zu erstellen.

Nach Vorliegen der geprüften Jahresabschlüsse für das Jahr 2014 kann der Bericht für das genannte Jahr erstattet werden.

Der Bericht ist dem Gemeinderat vorzulegen. Darüber hinaus wird ortsüblich darauf hingewiesen, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

Der Finanz- und Personalausschuss **nimmt ohne Beschlussfassung** vom beiliegenden Beteiligungsbericht über das Geschäftsjahr 2014 **Kenntnis**.

Anlagen:

Beteiligungsbericht 2014

Gegenstand:	Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters
--------------------	--

Stadtrat August Steinbauer fragt nach dem Sachstand der geplanten Geschwindigkeitsbeschränkung von Hub nach Mühlberg.

Bürgermeister Thomas Gesche meint, dass dies dem Landratsamt bereits vorliegt. Hierzu werde Ordnungsamtsleiter Wolfgang Weiß befragt und der Stadtrat in der nächsten Sitzung informiert.

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Daniela Hobik
Schriftführer/in